

04.-05. März 2024

Gorny & Mosch, D-München

Auktionen 302-303

Münzauktionen bei Gorny & Mosch im März – mit feinem Angebot in Antike und Neuzeit

Vom 04. bis 05. März 2024 finden die Auktionen 302 „Münzen der Antike“ und 303 „Münzen und Medaillen der Neuzeit“ beim Münchner Auktionshaus Gorny & Mosch statt. Dazu erscheinen zwei hochwertige, gedruckte Kataloge.

Auktion 302

Über 600 antike Münzen werden vom 04.-05. März 2024 vom Münchner Auktionshaus Gorny & Mosch in den eigenen Geschäftsräumen versteigert. Darunter werden wieder einige Besonderheiten und Raritäten angeboten wie z.B. eine Drachme aus Knossos (Los Nr. 159), die das berühmte Labyrinth zeigt, Tetradrachmen aus Akragas und Syrakus (Lose 55 und Los 77 als Titelstück des Katalogs) und eine Dekadrachme von der Hand des Kimon (Los 80), eine Prutah des Mattathias Antigonos mit der ältesten Darstellung der Menora (Los 249) oder eine Reihe von römischen Aurei in hervorragender Erhaltung (Lose 415, 426, 459, 468, 483).

Auktion 303

Die Neuzeit-Auktion wartet am 05. März 2024 mit über 500 hochwertigen Münzen und Medaillen in Top-Qualität auf, vor allen aus den Bereichen Mittelalter, Altdeutschland sowie Deutschland ab 1871, Habsburgische Lande, Europa und Übersee. Besonders im Bereich Deutsche Münzen und Medaillen werden Sie Stücke von größter Seltenheit und beeindruckender Qualität finden. Mehr als 200 Stücke sind von NGC gegradet.

Das Angebot der Auktionen 302 und 303 im Überblick:

- Kelten 0001-0034
- Griechen 0035-0316
- Römische Provinzialprägungen 0317-0373
- Römische Republik 0374-0397
- Römische Kaiserzeit 0398-0549
- Byzanz 0550-0627
- Völkerwanderung 0628-0629
- Kontorniat. 0630
- Armenisches Gewicht. 0631

Herausgeber:

GORNY & MOSCH

Giessener Münzhandlung GmbH

Maximiliansplatz 20

80333 München

Tel.: +49-89/24 22 643-0

Fax: + 49-89/22 85 513

info@gmcoinart.de

www.gmcoinart.de

- Mittelalter 1001-1047
- Deutschland bis 1871. 1048-1195
- Deutschland ab 1871 1196-1303
- Deutsche Nebengebiete 1304-1313
- Medaillen 1314-1317
- Österreich-Ungarn 1318-1361
- Europa 1362-1474
- Übersee 1475-1534
- Islamische Münzen 1535-1538

Auktion 302 Münzen der Antike

Los Nr. 77: SYRAKUS. 2. Republik, 466 - 406 v. Chr. Tetradrachme ø 26mm (17,27g). 430 - 420 v. Chr. Selten in dieser Erhaltung! Zarte Tönung, gut zentriert auf breitem Schrötling, fast vorzüglich. Taxe: 10.000 Euro

Los Nr. 159: KNOSSOS. Drachme ø 19mm (5,43g). ca. 330 - 300 v. Chr.

Selten! Attraktive dunkle Tönung, Rs. Stempelfehlersehr schön bis vorzüglich. Taxe: 15.000 Eur

Die Rückseite bildet das Labyrinth von Knossos ab. Mit dessen Erbauung hatte König Minos den Daidalos beauftragt, um den Minotaurus zu verbergen, der aus der Vereinigung seiner Gemahlin Pasiphaë mit einem weißen Stier hervorgegangen war. Das Labyrinth wurde seit dem Beginn der Prägertätigkeit in Knossos anfangs noch in stilisierter Form auf den dortigen Münzen dargestellt. Das vorliegende Exemplar zeigt eine der komplexesten Fassungen des Labyrinths, das die antiken Autoren wahlweise im bronzezeitlichen Palast des Minos oder in Gortyn lokalisieren.

Los Nr. 459: RÖMISCHE KAISERZEIT. Commodus, 177 - 192 n. Chr. Aureus ø 20mm (7,32g). 192 n. Chr. Münzstätte Rom. Gold! Mazzini and Calicó plate coin! Vorzüglich. Taxe: 25.000 Euro

Auktion 303 Münzen und Medaillen von Mittelalter bis Neuzeit

Los Nr. 1061: DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN BIS 1871. BAYERN. Maximilian III. Josef, 1745 - 1777. Dukat 1762, München. Sogenannter Isargolddukat. Stempelschneider Franz Andreas Schega. Gold! Prachtexemplar. Von großer Seltenheit. Feine Tönung, minimal gewellt, fast Stempelglanz, MS62+-NGC-6774330-003. Taxe: 15.000 Euro

Herausgeber:
GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20
80333 München

Tel.: +49-89/24 22 643-0
Fax: + 49-89/22 85 513
info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de

Los Nr. 1170: DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN BIS 1871. SACHSEN, Kurfürsten und Albertiner. Anton, 1827 - 1836. 10 Taler 1829 S, Dresden. Gold! RR! Kabinettstück. Feiner Stempelglanz. Taxe: 12.500 Euro

Los Nr. 1214: DEUTSCHLAND AB 1871. REICHSSILBERMÜNZEN. HESSEN. Ludwig IV., 1877-1892. 5 Mark 1888 A, Berlin. Kopf nach rechts, darunter Münzzeichen A / Kleiner Reichsadler. J. 69. 27,77 g. Kabinettstück. Sehr selten in dieser Erhaltung. Herrliche Tönung, winzige Kratzer, Stempelglanz, MS64-NGC-6145260-001. Taxe: 10.000 Euro

Los Nr. 1369: EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN. DÄNEMARK. Christian V., 1670 - 1699. Dukat 1682 CW, Glückstadt. Gold! Von großer Seltenheit, besonders in dieser Erhaltung. Fast Stempelglanz. Taxe: 25.000 Euro

e-auction 304

Am 10. April 2024 werden ab 10 Uhr Münzen und Lots der Antike sowie Münzen und Medaillen vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert versteigert.

Anmeldung unter: <https://auktionen.gmcoinart.de>

Die Vorbesichtigung findet bei Gorny & Mosch am Maximiliansplatz zu folgenden Zeiten statt:

Ab sofort:

Montag – Freitag

10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr, Sonntag, 03. März 2024, 13.00-17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Die Kataloge zu den Auktionen 302 und 303 können bei Gorny & Mosch, Giessener Münzhandlung, Maximiliansplatz 20, D-80333 München, Tel. +49 / (0)89 / 24 22 643-0, Fax +49 / (0)89 / 22 85 513 bestellt werden. Sie stehen außerdem unter <https://auktionen.gmcoinart.de> online zur Verfügung.

Bei Verwendung von Bildmaterial von Gorny & Mosch benutzen Sie bitte den folgenden Bildnachweis:

Herausgeber:
GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20
80333 München

Tel.: +49-89/24 22 643-0
Fax: + 49-89/22 85 513
info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de

© Gorn & Mosch Giessener Münzhandlung GmbH Auktion 302 oder 303, 2024, individuelle
Losnummer (Fotografie: Gorn & Mosch, München).

Herausgeber:
GORN & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20
80333 München

Tel.: +49-89/24 22 643-0
Fax: + 49-89/22 85 513
info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de